

## Inhalt

Bürgerschaft und demokratische Regierbarkeit <i>Gianni D'Amato und Ireneusz Pawel Karolewski</i>	7
---	---

### I. Konzeptionen und Kontexte der modernen Bürgerschaft

Dynamiken moderner Bürgerschaft. Demokratie und politische Zugehörigkeit im globalen Zeitalter <i>Sandra Seubert</i>	33
--	----

Vom Benutzerwissen zum Beruf des Bürgers? <i>Yves Sintomer</i>	67
---	----

Bürgerreligion als „democratic faith“ <i>Andreas Nix</i>	87
---	----

Solidarität, Bürgerschaft und geschichtliche Prognose. Überlegungen zu einer politischen Theorie der Solidarität im Anschluss an Heinz Kleger und Reinhart Koselleck <i>Thomas Fiegle</i>	117
--	-----

Demokratische Regierbarkeit als Herausforderung <i>Christopher Gohl</i>	140
--	-----

### II. Praktiken und Dilemmata der demokratischen Bürgerschaft

Großgruppeninterventionen im öffentlichen Bereich – neue Verfahren der Partizipation <i>Paul Krummenacher</i>	189
---	-----

## *Inhalt*

Engagierte Bürger und lokale Macht. Verändert Partizipation städtische Herrschaft? <i>Jochen Franzke</i>	235
Politische Rationalität in der Postdemokratie <i>Jörn Knobloch</i>	254
Demokratische Regierbarkeit und soziale Bürgerschaft aus Sicht der Nationalismusforschung <i>Andrzej Marcin Suszycki</i>	279
 III. Europäische Bürgerschaft und demokratische Regierbarkeit	
Bürgerschaft, kollektive Identität und Identitätspolitik in der Europäischen Union <i>Ireneusz Paweł Karolewski</i>	297
Die doppelte Legitimationsstruktur der Europäischen Union. Staats- und Unionsbürgerschaft als Grundlage der innerinstitutionellen Repräsentationslogik <i>Thomas Mehlhausen</i>	319
Bürgerrechte und politische Beteiligung von Migranten in Europa <i>Gianni D'Amato</i>	345
An empty sack can hardly stand upside: Die Europäische Union braucht funktionierende Nationalstaaten <i>Pietro Morandi</i>	368
Autorenverzeichnis	394
Zur Biografie von Heinz Kleger	396